

Entscheidungshilfe "Minimale Pflegemassnahmen" Weiserfläche (Vorprojekt)

Weiserfläche-Nr.: 6 Fläche (ha): 1/2 Datum: 13 Juli Bearbeiter/in: Buchs A. + Lutz S.

1. Standorttyp (Welcher Standorttyp - aus Anhang 2 - wurde als Grundlage gewählt?)

Hochstauden - Tannen - Fichtenwald

2. Naturgefahren (Welcher "Soll-Zustand" - aus Anhang 4 - wurde als Grundlage gewählt?)

Rutschung

3. Bewertungsschema für Zustand und Entwicklungstendenz

Bestandes- und Einzelbaum-Merkmale	"Soll-Zustand" angeben	Zustand und Entwicklungstendenz in 10 und 50 Jahren	wirksame Massnahmen angeben	Aufwand verhältnismässig?	Realisierbarkeit?
• Mischung (Art und Grad)	Ta 40 - 90% Fi 10 - 60% Vo Samenbämme		Durchforstung	X	X
• Gefüge - vertikal/Ø-Streuung	zweischichtig Ø Streuung: mittel		Durchforstung	X	X
Gefüge - horizontal (Deckungsgrad, Lückenbreite, Stammzahl)	Einzelbäume, alternativer Röten oder Kleinkollektiv		Durchforstung	X	X
• Stabilitätsträger - Kronen-Schlankheitsgrad	kronentänge > 1/2 Schlankheitsgrad < 80		Durchforstung (große Bäume auf Steine)	X	X
• Verjüngung - Keimbett	1/2 der Fläche ohne starke Vegetationskonkurrenz		Durchforstung liegende Totholz	X	X
- Ansamung/Anwuchs	7/3 der verjüngungs günstigen Fläche		Durchforstung liegende Totholz	X	X
- Aufwuchs	wo genügend Licht wird, aber auf 1/50 der Fläche vorhanden		Durchforstung		
			minimal ideal		

4. Handlungsbedarf:

Handlungsbedarf ist begründet, falls entscheidendes Merkmal < minimal, wirksame Massnahmen realisierbar und verhältnismässig sind.

Handlungsbedarf: ja nein**5. Dringlichkeit:** (nur ausfüllen, wenn Handlungsbedarf = ja)

klein	mittel	gross
	<input checked="" type="checkbox"/>	

(Zutreffendes ankreuzen, Erklärung siehe Anhang Nr. 5)

